

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 82.

Dresden, am 2. April

1873.

Zweihundachtzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 8. März 1873.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1021—1024. — Entschuldigungen.
— Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über: a) das königl. Decret, Nachträge zu dem außerordentlichen Staatsbudget und zu dem Finanzgeseze auf die Finanzperiode 1872 und 1873 betreffend; b) über das Ergebnis des Vereinigungsverfahrens bezüglich der Eisenbahnvorlagen. — Vorlesung und Genehmigung des über diesen Theil der Sitzung aufgenommenen Protokolls. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über die Ergebnisse des Vereinigungsverfahrens bezüglich des königl. Decrets, den Gesetzentwurf über die directe Besteuerung des Ertrags der Arbeit und des nutzbringend angelegten Vermögens betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des über diesen weiteren Theil der Sitzung aufgenommenen Protokolls. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über die Ergebnisse des Vereinigungsverfahrens bezüglich der königl. Decrete, die Justizneubauten in Dresden betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des hierüber abgefaßten Protokolls. — Vorlesung und Genehmigung: a) der berichtigten ständischen Schrift über das königl. Decret, den Entwurf eines Volksschulgesezes für das Königreich Sachsen betreffend; b) der ständischen Schrift über das königl. Decret, Nachträge zu dem außerordentlichen Staatsbudget und zu dem Finanzgeseze auf die Finanzperiode 1872 und 1873 betreffend. — Anzeigen der Vorstände der außerordentlichen Deputationen, die unerledigt gebliebenen Gegenstände betreffend. — Schlußreden des Präsidenten und Vicepräsidenten, sowie des Staatsministers von Fabrice. — Schluß der Sitzung unter dreimaligem Hoch auf Se. Majestät den König. — Vorlesung und Genehmigung des letzten Theils des Protokolls der heutigen Sitzung.

Vicepräsident Oberbürgermeister Pfotenhauer eröffnet die Sitzung 11 Uhr 55 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherr von Friesen und des Herrn königl. Commissars Geh. Finanzrath Römis, sowie in Anwesenheit von 35 Kammermitgliedern.

Vicepräsident Oberbürgermeister Pfotenhauer: Die Sitzung ist eröffnet. Herr Secretär von Schütz wird die Güte haben, die Registrande vorzutragen.

(Nr. 1021.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 6. März 1873, die Berathung des Berichts der dritten Deputation über die Petition Starke's zu Höpen und Genossen wegen Aufhebung der die Theilbarkeit des ländlichen Grundbesitzes betreffenden gesetzlichen Vorschriften.

Vicepräsident Oberbürgermeister Pfotenhauer: Gehört zum Ressort der dritten Deputation, die freilich nicht mehr in der Lage sein wird, über diese Sache Bericht zu erstatten.

(Nr. 1022.) Dergleichen von demselben Tage, den anderweiten mündlichen Bericht der vierten Deputation über die Petition des Lehrrichters Wagler in Hartbau und Genossen, die für Tanzmusiken zu entrichtenden Abgaben betreffend.

Vicepräsident Oberbürgermeister Pfotenhauer: An die vierte Deputation.

(Nr. 1023.) Dergleichen vom 7. d. M., den anderweiten mündlichen Bericht der zweiten Deputation über die Differenzpunkte beider Kammern in Eisenbahnsachen betreffend.

Vicepräsident Oberbürgermeister Pfotenhauer: Ist an die zweite Deputation abzugeben gewesen.

(Nr. 1024.) Dergleichen von demselben Tage, den mündlichen Bericht der vierten Deputation, die von Radestock und Genossen „im Namen der Landesversammlung der sächsischen Socialdemokratie“ in Bezug auf das Vereins- und Versammlungsrecht überreichte Beschwerde, beziehentlich Petition betreffend.